

# Rotblau

NR. 18 · 2015/2016 · ST. JAKOB-PARK

**MATCH**



MI 25.05.2016 20.30 UHR

## FC Basel 1893 Grasshopper Club

 NOVARTIS

 adidas

 Basler  
Kantonalbank

 OCHSNER  
SPORT

 FELTSCHLÖSSCHEN

 EUROPA PARK

# EUROPAS NR.1

im Segment Feinschnitt  
ohne Zusatzstoffe\*

100%  
TABAK OHNE  
ZUSATZSTOFFE



## Bye bye!

Fussball ist Laufsport. Das bestätigt dir jeder Juniorentrainer.

An Abenden wie diesen ist vor dem Laufen allerdings noch das Gehen dran.

Dieses Mal geht es um drei, die gehen: Degen, Safari und Samuel. Und um einen, der schon gegangen ist, jetzt aber möglicherweise auch noch einmal zurückgekommen ist, um Tschau zu sagen, ehe er wieder geht. Und wenn nicht, gelten die paar folgenden Zeilen ainewäg.

Die Rede ist von Mohamed Elneny. Dass er zumindest ernsthaft plante, heute nach Basel zu kommen, beweist, dass er im Januar nicht gegangen war, weil er sich bei uns nicht mehr wohlfühlt hatte. Sondern um auf dem Weg von Kairo Richtung Norden nach seinem Aufenthalt in Basel den nächsten Schritt zu tun – völlig zu Recht, wenn man eine erste kleine Zwischenbilanz zieht. Denn er ist beim FC Arsenal bestens angekommen. Im April wurde er bei sämtlichen sechs Spielen eingesetzt. Dabei spielte er allein beim 4:0-Sieg gegen Watford 122 erfolgreiche Pässe – was Saisonrekord in der Premier League ist.

Vor zwei Jahren kam Walter Samuel als Weltstar aus dem San Siro ins Joggeli, spielte mit 36, 37, 38 Jahren ohne die geringsten Allüren, dafür mit der Leidenschaft und Motivation eines Jungen und mit der Bescheidenheit eines weisen Menschen. Man nennt ihn «il muro», auch wir in Basel haben vor Karrierenende noch zwei Jahre lang erleben dürfen,

weshalb! Gehen wird Samuel ohne Zweifel als «nuestro amigo de la familia».

Schweden-Schweiz-Belgien-Schweiz-Schweden. Oder: Malmö-Basel-Brüssel-Basel-Malmö: Behrang Safari hat auf seiner Rundreise durch Mittel- und Nordeuropa gleich zweimal für längere Zeit bei uns halt gemacht. Er wird weit mehr als nur Spuren hinterlassen, nämlich bleibende Erinnerungen an einen grossartigen Fussballer mit Kampfgeist und Köpfcchen, aber auch an einen Menschen mit Humor, Weisheit und Tiefgang.

Die FCB-Geschichte muss neu verfasst werden, denn noch nie hatten wir zwei Spieler mit nur einem Gesicht. Dennoch können wir uns heute Abend sicher sein, dass wir drunten auf dem Rasen Philipp Danke sagen und nicht David – oder doch umgekehrt?!? Hauptsache: Danke herzlich, lieber Degen, dass du 15 Jahre lang mit nie erlahmendem Einsatz deine Gegenspieler gefordert hast. Und manchmal auch ein paar aus deinem eigenen Umfeld. Wir werden das vermissen und werden dich vermissen!

Und genau wie Elneny, Samuel, Safari, wie die inzwischen ebenfalls andernorts angekommenen Gashi, Kakitani und die drei Ajeti-Brüder. Und vor allem wie Sie, liebe Matchbesucherinnen und -besucher. Sie immerhin dürfen wir schon bald wieder auf ein Neues im Joggeli begrüßen!

Deshalb: Sali, zämme, bye bye, danke und auf Wiedersehen.

*Joel Zieman*



## Cheftrainer

Urs Fischer  
20.2.66, SUI  
Kam 2015 vom  
FC Thun



## Assistent

Markus Hoffmann  
29.6.72, AUT  
Kam 2012 und wieder  
2015 von Spartak Moskau



## Kond.trainer

Marco Walker  
2.5.1970, SUI  
Kam 2005 von  
1. FSV Mainz 05



## Torhütertrainer

Massimo Colomba  
24.8.77, SUI  
Kam 2009 von GC  
als Torhüter



## Diagnostiker

Michael Müller  
20.9.82, SUI  
Kam 2015 als Sport-  
wissenschaftler zum FCB



## 1

Tomas Vaclík  
29.3.89, CZE, Tor  
Kam 2014 von  
Sparta Prag



## 18

Germano Vailati  
30.8.80, SUI, Tor  
Kam 2012 vom  
FC St. Gallen



## 23

Dario Thürkauf  
26.2.97, SUI, Tor  
Kam 2012 vom  
FC Concordia



## 3

Adama Traoré  
3.2.90, CIV, Abwehr  
Kam 2015 von  
Vitória Guimarães



## 4

Philipp Degen  
15.2.83, SUI, Abwehr  
Kam 1997 und wieder  
2011 vom FC Liverpool



## 5

Michael Lang  
8.2.91, SUI, Abwehr  
Kam 2015 von den  
Grasshoppers



## 6

Walter Samuel  
23.3.78, ARG, Abwehr  
Kam 2014 von  
Inter Mailand



## 16

Manuel Akanji  
19.7.95, SUI, Abwehr  
Kam 2015 vom  
FC Winterthur



## 17

Marek Suchy  
29.3.88, CZE, Abwehr  
Kam 2014 von  
Spartak Moskau



## 19

Behrang Safari  
9.2.85, SWE, Abwehr  
Kam 2008 und wieder  
2013 von Anderlecht



## 26

Daniel Hoegh  
6.1.91, DEN, Abwehr  
Kam 2015 von  
Odense BK



## 27

Naser Aliji  
27.12.93, Abwehr, SUI/MKD  
Kam 2009 vom FC Baden  
und 2015 vom FC Vaduz



## 7

Luca Zuffi  
27.3.90, SUI, Mittelfeld  
Kam 2014 vom  
FC Thun



## 8

Birkir Bjarnason  
27.5.88, ISL, Mittelfeld  
Kam 2015 von  
Delfino Pescara



## 10

Matias Emilio Delgado  
15.12.82, ARG, Mittelfeld  
Kam 2003 und wieder  
2013 von Al Jazira



## 15

Alexander Fransson  
2.4.94, SWE, Mittelfeld  
Kam 2016 vom  
IFK Norrköping



## 24

Renato Steffen  
3.11.91, SUI, Mittelfeld  
Kam 2016 vom  
BSC Young Boys



## 34

Taulant Xhaka  
28.3.91, SUI, Mittelfeld  
Kam 2003 und wieder 2013  
von den Grasshoppers



## 39

Davide Callà  
6.10.84, SUI, Mittelfeld  
Kam 2014 vom  
FC Aarau



## 77

Jean-Paul Boëtius  
22.3.94, NED, Mittelfeld  
Kam 2015 von  
Feyenoord Rotterdam



## 9

Andraz Sporar  
27.2.94, SLO, Angriff  
Kam 2016 von  
NK Olimpija Ljubljana



## 21

Marc Janko  
25.6.1983, AUT, Angriff  
Kam 2015 vom  
Sidney FC



## 30

Cedric Itten  
27.12.1996, SUI, Angriff  
Kam 2007 vom  
BSC Old Boys Basel



## 36

Breel-Donald Embolo  
14.2.97, SUI, Angriff  
Kam 2010 vom  
BSC Old Boys Basel





Immer da,  
wo Zahlen sind.

Mehr erfahren:  
[raiffeisen.ch/ansprueche](http://raiffeisen.ch/ansprueche)

Bei wachsenden Ansprüchen  
sind wir der richtige Anlagepartner.

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei

# Grasshopper Club



1	Vaso Vasic	1990	SUI
18	Joël Mall	1991	SUI
27	Mateo Matic	1996	SUI
3	Nemanja Antonov	1995	SRB
5	Alexandre Barthe	1986	FRA
6	Alban Pnishi	1990	SUI
14	Philippe Senderos	1985	SUI
22	Benjamin Lüthi	1988	SUI
23	Jean-Pierre Rhyner	1996	SUI
24	Jan Bamert	1998	SUI
29	Noah Loosli	1997	SUI
34	Moritz Bauer	1992	SUI
4	Kim Källström	1982	SWE
8	Marko Basic	1988	CRO
11	Mergim Brahimi	1992	SUI
15	Semir Music	1995	BOS-H
16	Manuel Kubli	1995	SUI
17	Georgi Milanov	1992	BUL
21	Caio	1986	BRA
28	Roberto Alves	1997	SUI
31	Harun Alpsoy	1997	SUI
35	Nikola Gjorgjev	1997	SUI
9	Munas Dabbur	1992	ISR
10	Haris Tabakovic	1994	SUI
25	Gubari Sherko	1996	IRQ
26	Florian Kamberi	1995	SUI
30	Shani Tarashaj	1995	SUI
Cheftrainer	Pierluigi Tami	1961	SUI
Assistenztrainer	Zoltan Kadar	1966	ROM
Torhütertrainer	Christoph Born	1973	SUI
Konditionstrainer	Nicolas Dyon	1978	FRA



**2009**

**Diego Benaglio,**  
Schweizer Fussballer des Jahres.



# GC kämpft um einen Platz in Europa

**Während der FC Basel 1893 bereits seit einigen Wochen als alter und neuer Schweizer Meister feststeht und heute den Pokal überreicht bekommt, muss der Grasshopper Club Zürich zum Saisonfinale im St. Jakob-Park vermutlich punkten, wenn er eine europäische Klassierung schaffen will.**

Als der FC Basel in der 15. und 16. Runde der Raiffeisen Super League zwei Niederlagen in Folge bezog, zuerst ein 2:3 zu Hause gegen die Grasshoppers, anschliessend ein 1:2 beim FC St. Gallen, glaubten viele, dass die Hoppers dem Serienmeister FCB die Meisterschaft streitig machen könnten. Denn der Rekordmeister aus Zürich war den Baslern nach 16 Runden bis auf sieben Zähler nahe gerückt. Dies alles geschah Ende November 2015, bis zur Winterpause baute dann der FCB seinen Vorsprung wieder auf zehn Zähler aus.

## Beschwingter Offensivfussball

Aber GC wurde neben YB als zweiter ernsthafter Rivale des FC Basel eingestuft. In der Tat hatten die Grasshoppers im zweiten Halbjahr 2015 – an die gute Rückrunde der Saison 2014/2015 anschliessend – einen beschwingten Offensivfussball gespielt. Cheftrainer Pierluigi Tami (55) hatte eine homogene Stammelf gefunden, die für eine attraktive Spielweise stand. Eine Equipe spielte, die kaum Ausfälle zu beklagen hatte und namentlich im Angriff zu überzeugen wusste. Aber Fussball ist oft eine Moment-

aufnahme. Was heute richtig ist, kann morgen bereits schon wieder «falsch» sein. Und wenn man die Rückrundenbilanz des heutigen Gastes betrachtet, so müssen die GC-Anhänger zum Schluss kommen, dass «da eine andere Mannschaft auf dem Platz steht», wie auf einem Forumsbeitrag zu lesen war. Hatte Blau-Weiss in der Vorrunde aus 18 Partien starke 33 Punkte geholt, so ergatterte der einstige Schweizer Vorzeigclub in der Rückrunde aus 17 Partien noch 17 Zähler. Der Fairness halber sei aber nochmals wiederholt: Eine so famose Hinrunde war den Grasshoppers nicht von allen Seiten zugetraut worden.

## Prominente Zuzüge ...

Weil Fussball keine Wissenschaft ist, sondern weiterhin «nur» ein Spiel bleibt, ist es schwierig, alle Gründe für die monatelange Baisse zu eruieren. Ein Hauptgrund dürfte der Verlust von Yoric Ravet, bis dato ein Schlüsselspieler der Zürcher, sein, den sie in der Winterpause an den BSC Young Boys verloren. Umgekehrt konnte GC nach Weihnachten auch Zuzüge vermelden. Vor allem einer betraf einen richtig prominenten Fussballer: Aus Birmingham kam von Aston Villa der vielfache Schweizer Internationale Philippe Senderos nach 13-jähriger Arbeit in England und für kurze Zeit bei der AC Milan in Italien zurück in die Schweiz und liess sich von GC verpflichten. Dazu kam das Nachwuchstalents Haris Tabakovic von YB, derweil die beiden osteuro-

**Auch GC verliert eine Teamstütze: Munas Dabbur verabschiedete sich vor drei Tagen nach dem 0:0 gegen Thun im Letztgrund von den GC-Fans.**



päischen Zuzüge Georgi Milanov (CSKA Moskau) und Semir Music (Travnik, Bosnien) «Transfers im Hinblick auf die Zukunft, die dem Kader mehr Breite und Tiefe geben sollten», wie die Clubverantwortlichen bei der Vorstellung dieser zwei Spieler angemerkt haben.

## Topskorer und Wegzug

Mit Munas Dabbur wird GC heute Abend mit allergrösster Wahrscheinlichkeit den Topskorer der Raiffeisen Super League der zu Ende gehenden Saison präsentieren. Der 23-jährige israelische Internationale erzielte in 16 Meisterschaftspartien 18 Treffer und gab zudem 13 Assists – eine wahrlich beeindruckende Bilanz. Jetzt wechselt Dabbur auf die neue Spielzeit 2016/2017 zum FC Red Bull Salzburg.

Die Ausgangslage im heutigen Saisonschlussspiel ist klar: Nach dem

eigenen 0:0 gegen Thun vom vergangenen Sonntag und dem gleichzeitigen 2:2 des FC Sion gegen den FCZ müssen die Grasshoppers heute vermutlich punkten, allenfalls sogar gewinnen, um sicher einen Platz in der Qualifikation zur UEFA Europa League zu besetzen. Vor dem heutigen Spiel liegt GC einen Punkt vor dem FC Sion, der seinerseits beim bereits qualifizierten FC Luzern spielen muss.

Nun wissen die Grasshoppers ja, wie man im Joggeli gewinnt – von ihrem 3:2-Sieg vom vergangenen Herbst her. Generell waren in den letzten Jahren die Vergleiche zwischen dem FCB und GC meist umstritten. Das könnte auch heute Abend nochmals der Fall sein.

Jordi Küng



Saison 2015/2016: Hol dir dein  
**Heimtrikot**  
 unter [fcbwebshop.ch](http://fcbwebshop.ch)

**SRF sport**



**DOPPELPASS, LUPFER, TOR.**

FUSSBALL-HIGHLIGHTS UND LIVE-ÜBERTRAGUNGEN IM TV,  
 IM RADIO UND JEDERZEIT ONLINE AUF IHREM SMARTPHONE.

[srf.ch/sport](http://srf.ch/sport)

Name	Spiele	Min.	Tore	Assists			
Luca Zuffi	52	3991	7	15	3	0	0
Marek Suchy	47	4258	3	2	13	0	0
Birkir Bjarnason	43	3054	13	5	5	0	0
Tomas Vaclik	41	3690	0	0	1	0	0
Breel Embolo	40	3252	13	9	5	1	0
Matias Delgado	38	2571	15	15	3	0	0
Davide Callà	38	2000	9	9	2	0	0
Michael Lang	37	3284	7	4	5	0	0
Taulant Xhaka	37	2989	0	2	8	0	2
Marc Janko	33	2536	20	4	11	0	1
Behrang Safari	30	2347	0	1	6	0	1
Adama Traoré	29	1876	1	4	2	0	0
Walter Samuel	26	2048	2	2	7	0	0
Renato Steffen	20	1273	7	4	7	0	0
Daniel Hoegh	19	1443	1	0	1	0	0
Alexander Fransson	18	1227	1	2	0	0	0
Jean-Paul Boëtius	17	893	4	1	2	0	0
Naser Aliji	16	1122	0	5	6	0	0
Manuel Akanji	12	889	0	0	2	0	0
Philipp Degen	10	703	0	1	2	0	0
Germano Vailati	11	944	0	0	0	0	0
Cédric Itten	11	471	1	2	2	0	0
Nicolas Hunziker	4	58	0	0	0	0	0
Eray Cümart	4	315	0	0	0	0	0
Robin Huser	3	62	0	0	0	0	0
Charles Pickel	2	61	0	0	0	0	0
Adonis Ajeti	1	45	0	0	0	0	0
Andraz Sporar	1	20	0	0	0	0	0
Dario Thürkauf	0	0	0	0	0	0	0

Diese Bilanz umfasst nur Pflichtspiele, keine Testspiele.

In der Top-Liga der  
internationalen Transporte

lamprecht.ch

**lamprecht**

weltweit  individuell



**Secur'Archiv**

**9 spezialisierte  
Hochsicherheitsarchive**  
in der ganzen Schweiz,  
auch in Basel

DMS, Scannen und Digitalisieren

061 631 27 31  
www.securarchiv.ch

**1500 UNTERNEHMEN  
HABEN UNS BEREITS IHRE  
ARCHIVE ANVERTRAUT.**



Basel  
bewegen?  
MAN kann.

MAN kann.



FC BASEL 1893

**7 Tage,  
24 Stunden  
für Sie  
geöffnet.**

**[www.fcbwebshop.ch](http://www.fcbwebshop.ch)**

**CONCEVIS**  
SOFTWARE ENGINEERING

Seit 2008 offizieller Matchball-  
Sponsor des FC Basel 1893



Softwareentwicklung • Systemintegration • Data Warehouse •  
Business Intelligence • Reporting • IT-Beratung • Personalverleih •  
Offertsysteme • Abrechnungssysteme • E-Government-Lösungen

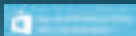


# Mein FCB live, wo immer ich bin.

Ob zu Hause oder unterwegs.  
Mit Swisscom TV 2.0 fieberst du  
immer mit.



Jetzt Swisscom TV 2.0 App gratis runterladen.



## RAIFFEISEN SUPER LEAGUE

**36. RUNDE**

Heute, 20.30 Uhr	FC Basel 1893	- Grasshopper Club
Heute, 20.30 Uhr	FC Lugano	- FC St. Gallen
Heute, 20.30 Uhr	FC Luzern	- FC Sion
Heute, 20.30 Uhr	FC Thun	- BSC Young Boys
Heute, 20.30 Uhr	FC Zürich	- FC Vaduz

Heute, 23.30 Uhr Barfi!!!

## DIE TABELLE VOR DER HEUTIGEN LETZTEN RUNDE

1	FC Basel 1893	35	26	05	04	88:37	83
2	BSC Young Boys Bern	35	19	09	07	75:47	66
3	FC Luzern	35	15	08	12	57:48	53
4	Grasshopper Club	35	14	08	13	64:56	50
5	FC Sion	35	14	07	14	50:47	49
6	FC Thun	35	10	11	14	45:51	41
7	FC St. Gallen	35	10	08	17	41:63	38
8	FC Vaduz	35	07	15	13	43:57	36
9	FC Lugano	35	08	08	19	43:75	32
10	FC Zürich	35	06	13	16	45:70	31

## TRAININGSAUFTAKT

16. Juni 2016	Trainingsstart des FCB in die Saison 2016/2017
25. Juni 2016	Beginn Trainingslager am Tegernsee
02. Juli 2016	Ende Trainingslager am Tegernsee
11. Juli 2016	Beginn Trainingslager in Crans-Montana
15. Juli 2016	Ende Trainingslager in Crans-Montana
23./24. Juli 2016	1. Meisterschaftsrunde der Saison 2016/2017

Alle Details wie Trainingsspiele und Spielpläne laufend auf [www.fcb.ch](http://www.fcb.ch)

Präsidium, Verwaltungsrat, Trainer, Spieler, Betreuer und alle Mitarbeitenden des FC Basel 1893 bedanken sich bei allen Angesprochenen für die einmal mehr grossartige Unterstützung, mit der Sie unsere Mannschaft auch in der vergangenen Saison zum Gewinn der Schweizer Meisterschaft getragen haben. Ein besonderer Dank gilt den Fans in der Muttenzerkurve, die mit ihren zahlreichen grossartigen, kreativen und aufwendigen Choroos das Joggeli auch in den letzten zwölf Monaten zum Fussballzentrum der Schweiz gemacht haben.

So Sie die haben, wünschen wir Ihnen wunderbare Sommerferien mit vielen spannenden EM-Partien. Wir freuen uns aufs Wiedersehen im Juli, wenn es mit der neuen Meisterschaft und etwas später mit den UEFA-Champions-League-Spielen wieder losgeht!

Und jetzt – ab uff dr Barfi!

## UNSER IMPRESSUM

Herausgeber	FC Basel 1893
Redaktion	Remo Meister und Josef Zindel
Layout	Morris Bussmann
Druck	Werner Druck & Medien AG, Basel
Auflage	30 000, erscheint vor jedem Heimspiel des FCB
Inserate	<a href="mailto:rotblau@fcb.ch">rotblau@fcb.ch</a>



# Die letzten FCB-Spiele

## 20. April 2016, Raiffeisen Super League, 29. Runde

### FC Basel 1893–FC Lugano

**3:0 (1:0)**

St. Jakob-Park. – 24 938 Zuschauer. – SR Sandro Schärer (Buttikon).  
Tore: 44. Embolo 1:0 (Steffen), 56. Embolo 2:0 (Steffen), 91. Boëtius 3:0 (Callà).  
FCB: Vaclík; Aliji (87. Hunziker), Suchy, Samuel (46. Zuffi), Traoré; Fransson, Xhaka; Steffen (80. Boëtius), Delgado, Callà; Embolo.

## 24. April 2016, Raiffeisen Super League, 30. Runde

### FC Vaduz–FC Basel 1893

**0:0**

Rheinpark-Stadion. – 5543 Zuschauer. – SR Dr. Stephan Klossner (Willisau).  
FCB: Vaclík; Suchy, Xhaka, Safari (76. Hoegh); Steffen, Zuffi, Aliji (72. Callà); Bjarnason, Fransson; Embolo, Itten (82. Delgado).

## 30. April 2016, Raiffeisen Super League, 31. Runde

### FC Basel 1893–FC Sion

**2:1 (1:0)**

St. Jakob-Park. – 32 244 Zuschauer. – SR Alain Bieri (Bern).  
Tore: 24. Delgado 1:0 (Foulpenalty), 67. Bjarnason 2:0 (Aliji), 92. Salatic 2:1.  
FCB: Vaclík; Xhaka (20. Aliji), Suchy, Samuel, Traoré; Fransson, Zuffi; Steffen; Delgado (70. Callà), Bjarnason; Embolo.

## 7. Mai 2016, Raiffeisen Super League, 32. Runde

### FC Zürich–FC Basel 1893

**2:3 (1:1)**

Letzigrund. – 9636 Zuschauer. – SR Nikolaj Hänni (Gams SG).  
Tore: 10. Delgado 0:1, 16. Koch 1:1 (Bua), Callà 1:2 (Delgado), 60. Buff 2:2, 88. Embolo 2:3 (Foulpenalty).  
FCB: Vaclík; Aliji, Cümart, Suchy, Traoré; Fransson, Zuffi; Callà, Delgado (64. Bjarnason), Boëtius (76. Itten); Embolo.

## 10. Mai 2016, Raiffeisen Super League, 33. Runde

### FC Basel 1893–FC Thun

**1:1 (0:1)**

St. Jakob-Park. – 24 558 Zuschauer. – SR Sébastien Pache (Prilly).  
Tore: 43. Schirinzi 0:1 (Joss), 81. Bjarnason 1:1 (Callà).  
FCB: Vailati; Aliji, Suchy, Samuel (46. Cümart), Traoré; Fransson, Zuffi; Bjarnason, Delgado (72. Itten), Steffen (63. Callà); Embolo.

## 16. Mai 2016, Raiffeisen Super League, 34. Runde

### FC Luzern–FC Basel 1893

**4:0 (2:0)**

Swissporarena – 16 500 Zuschauer (ausverkauft). – SR Sandro Schärer (Buttikon).  
Tore: 7. Marco Schneuwly 1:0 (Jantscher), 10. Jantscher 2:0 (Foulpenalty), 48. Hyka 3:0 (Puljic), 60. Haas 4:0 (Jantscher).  
FC Basel: Vailati; Aliji, Suchy, Cümart, Traoré; Fransson, Pickel (55. Zuffi); Callà (63. Boëtius), Bjarnason, Steffen; Embolo (36. Itten).

## 22. Mai 2016, Raiffeisen Super League, 35. Runde

### BSC Young Boys–FC Basel 1893

**2:3 (0:3)**

Stade de Suisse. – 21 721 Zuschauer. – SR Fedayi San (Gebenstorf).  
Tore: 10. Delgado 0:1 (Traoré), 31. Boëtius 0:2 (Callà), 44. Boëtius 0:3 (Callà), 80. Nuzzolo 1:3 (Hoarau), 91. Hoarau 2:3 (Vilotic).  
FCB: Vaclík; Aliji, Suchy, Cümart, Traoré; Fransson, Zuffi; Boëtius, Delgado (84. Pickel), Steffen (13. Callà); Itten (66. Hunziker).

# Willkommen im Club.



NEU und nur bei der BKB: attraktives Bankpaket für FCB-Fans. Mit vielen **rotblauen Vorteilen und Vergünstigungen**. [www.bkb.ch](http://www.bkb.ch)



**Basler  
Kantonbank**  
fair banking

## Heute vor 198 Jahren ...

... kam in Basel der berühmte Kulturhistoriker und Kunstgeschichtler Jacob Christoph Burckhardt zur Welt, den wir hier - schon zwei Jahre bevor «Tout Bâle» seinen 200. Geburtstag feiern wird - kurz in Erinnerung rufen.



Das «ck» und das «dt» verraten es: Jacob Burckhardt gehörte zu jener alteingesessenen und erfolgreichen Basler Familie, die noch heute einen angesehenen Namen trägt. Etliche seiner Vorfahren waren Geistliche, auch sein Vater Jacob Burckhardt (der Ältere), der der Münstergemeinde vorstand und somit Vorsteher der Basler Geistlichkeit war.

Auch Jacob Burckhardt studierte ab 1837 auf Wunsch des Vaters evangelische Theologie. Nebenbei befasste er sich schon damals mit Geschichte und Philologie. Nach vier Semestern wechselte Jacob Burckhardt an die Universität in Berlin, um sich vollends dem Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Philologie zuzuwenden.

In den Jahren nach 1844 arbeitete Jacob Burckhardt zeitweise als politischer Redaktor bei den «Basler Nachrichten». Von 1855 bis 1858 war Jacob Burckhardt ordentlicher Professor für Kunstgeschichte am Eidgenössischen Polytechnikum in Zürich. 1858 übernahm er an der Universität Basel den Lehrstuhl für Geschichte und Kunstgeschichte, den er bis vier Jahre vor seinem Tod (1897) innehatte. Selbst Friedrich Nietzsche, der als Deutschlands

jüngster Universitätsprofessor von Leipzig nach Basel gekommen war und bereits mit vierundzwanzig Jahren als eine philologische Kapazität galt, würdigte Burckhardt als «unseren grossen, grössten Lehrer».

Die Werke Burckhardts wurden häufig verlegt und übersetzt. Von dem regen Schriftverkehr Burckhardts sind über 1700 Briefe erhalten geblieben und ebenfalls veröffentlicht worden. Ab dem Herbst 2000 begann die Veröffentlichung einer neuen kritischen Gesamtausgabe in 27 Bänden.

Nach Jacob Burckhardt ist in Basel, Zürich, Konstanz und Freiburg im Breisgau jeweils eine Strasse benannt. Und wer jetzt gleich noch wissen möchte, wie Jacob Burckhardt aussah, soll kurz in sein Portemonnaie greifen: Der berühmte Basler ist auf der aktuellen 1000-Franken-Note abgebildet ...

adidas



BOSS  
EVERYONE





---

*In Höchstform.  
Auf dem Fussball-  
feld und im Leben.*